Auswertung der Beteiligungsformate zu „Ein neues Gesicht für den Nägeleinsplatz und sein Umfeld“

In 2018 konnte die interessierte Bürgerschaft Ideen, Wünsche und Anregungen in einem offenen Dialog zwischen der Stadt Nürnberg, den Fachplanern und den Teilnehmenden zu den Themenfeldern "Stadt ans Wasser", "Grüner Freiraum im Stadtbild" und "Urbane Mobilität und ruhender Verkehr" einbringen.

Zusammen mit den Ergebnissen der Bürgerdialoge sowie den fachlichen und gesetzlichen Rahmenbedingungen wurde daraus eine Machbarkeitsstudie erstellt, die darlegte, welche Ansätze zur Aufwertung der Flächen überhaupt umsetzbar wären. Auf Grundlage der Studie beauftragte der Werkausschuss Ende 2018 die Verwaltung, zusammen mit einer Landschaftsarchitektin einen Vorentwurf für die künftige Gestaltung des Nägeleinsplatzes und seines Umfelds zu erstellen. In diesem Prozess sollen Lösungen für die drei potenzielle Konfliktstellen entwickelt werden: der Wegfall von Kfz-Stellplätzen und deren Kompensation für Anwohnende, Zugänge ans Wasser sowie die Option eines Zaunes.

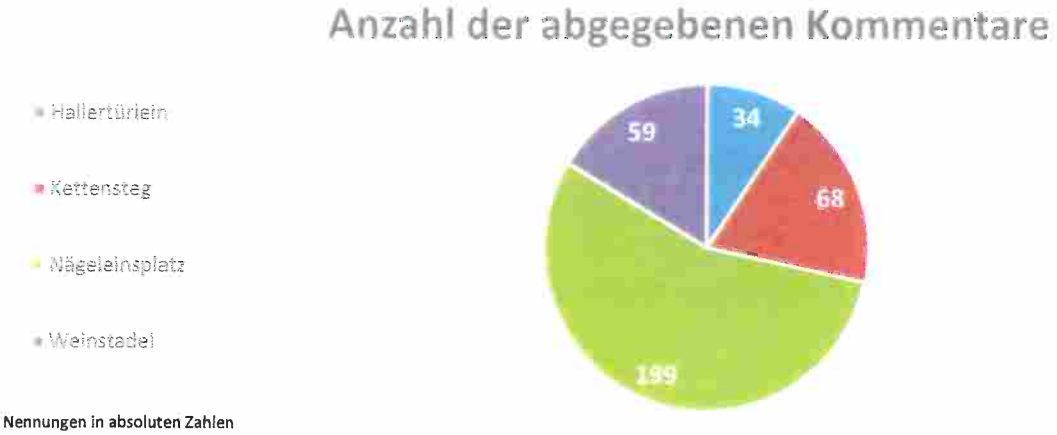
Vor diesem Hintergrund wurden bei einer Auftaktveranstaltung 19.09.2019 und einer mehrwöchigen ePartizipation den Interessierten die Möglichkeit geboten, die Pläne und Varianten der Landschaftsarchitektin intensiv zu betrachten, zu diskutieren und Anregungen abzugeben. Dabei wurden folgende vier Themen gesetzt: „Unsere Vorschläge zum Hallertörlein“, „Unsere Vorschläge zum Kettensteg“, „Unsere Vorschläge zum Nägeleinsplatz“, „Unsere Vorschläge zum Weinstadel“.

Die Ergebnisse der einzelnen Formate sind zusammengeführt und auf den folgenden Seiten transparent für Sie zusammengestellt. Selbstverständlich sind alle Ergebnisse und damit verbundenen Anregungen an die beauftragte Landschaftsarchitektin weitergegeben worden und finden Berücksichtigung in den kommenden Planungen.

Auswertung der ePartizipation

Die ePartizipation „Ein neues Gesicht für den Nägeleinsplatz und sein Umfeld“ hat mit 2976 Aktionen von 2100 Besuchenden eine gute Resonanz erreicht. Während der Laufzeit von drei Wochen im Herbst 2019 wurden die vorgestellten Pläne 360 Mal kommentiert.

In diesen 360 Kommentaren können mehrere Ideen, Vorschläge oder Kritiken stecken. Daher summieren sich die Nennungen in den folgenden Abbildungen oft auf mehr als 360.



Nennungen in absoluten Zahlen

Diese Kommentare lassen folgendes Bild pro/contra der vorgestellten Pläne erkennen. Die überwiegende Mehrheit spricht sich für die Pläne aus.



Nennungen in absoluten Zahlen

Die hohe Anzahl nicht verwertbarer Kommentare ist erstmals in einer ePartizipation aufgetreten. Sie waren oft Antworten auf Kommentare, hatten keinen inhaltlichen Bezug sondern stellten mehrheitlich persönliche Meinungsäußerungen dar, *z.B. „Getretener Quark wird breit nicht stark".* Bei der ePartizipation „Ein neues Gesicht für den Nägeleinsplatz und sein Umfeld" musste auch erstmals moderatorisch eingegriffen werden, da die Spielregeln für einen wertschätzenden Umgang miteinander nicht eingehalten wurden.

Die ePartizipation ist jedoch nur ein Bestandteil der Bürgerbeteiligung. Die folgende Darstellung zeigt auf, wie sich Ideen, Wünsche und Kritiken auf die Auftaktverantstaltung und die ePartizipation verteilen.

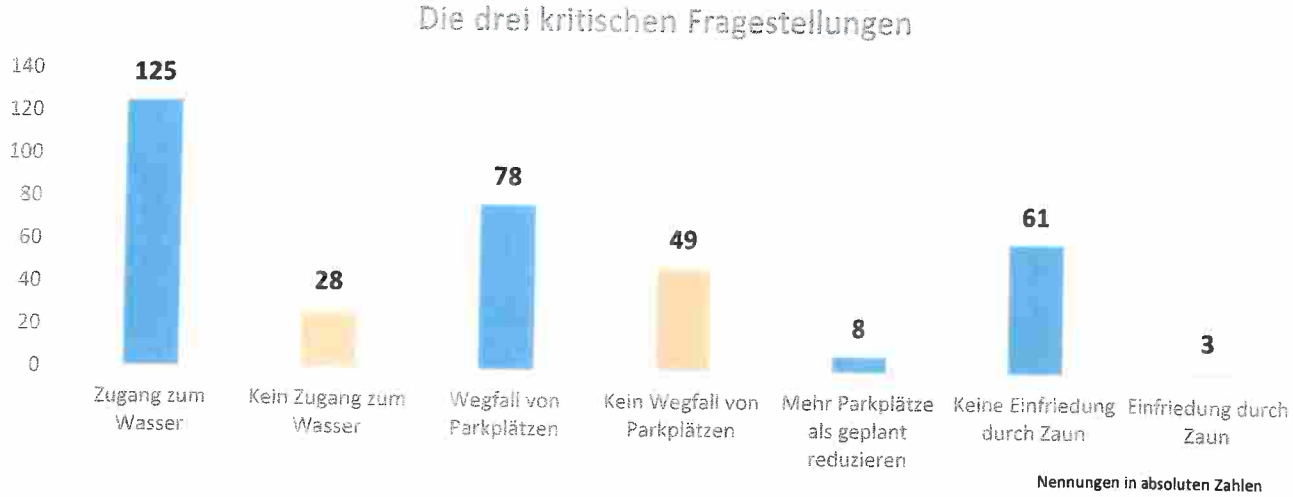


Nennungen in absoluten Zahlen

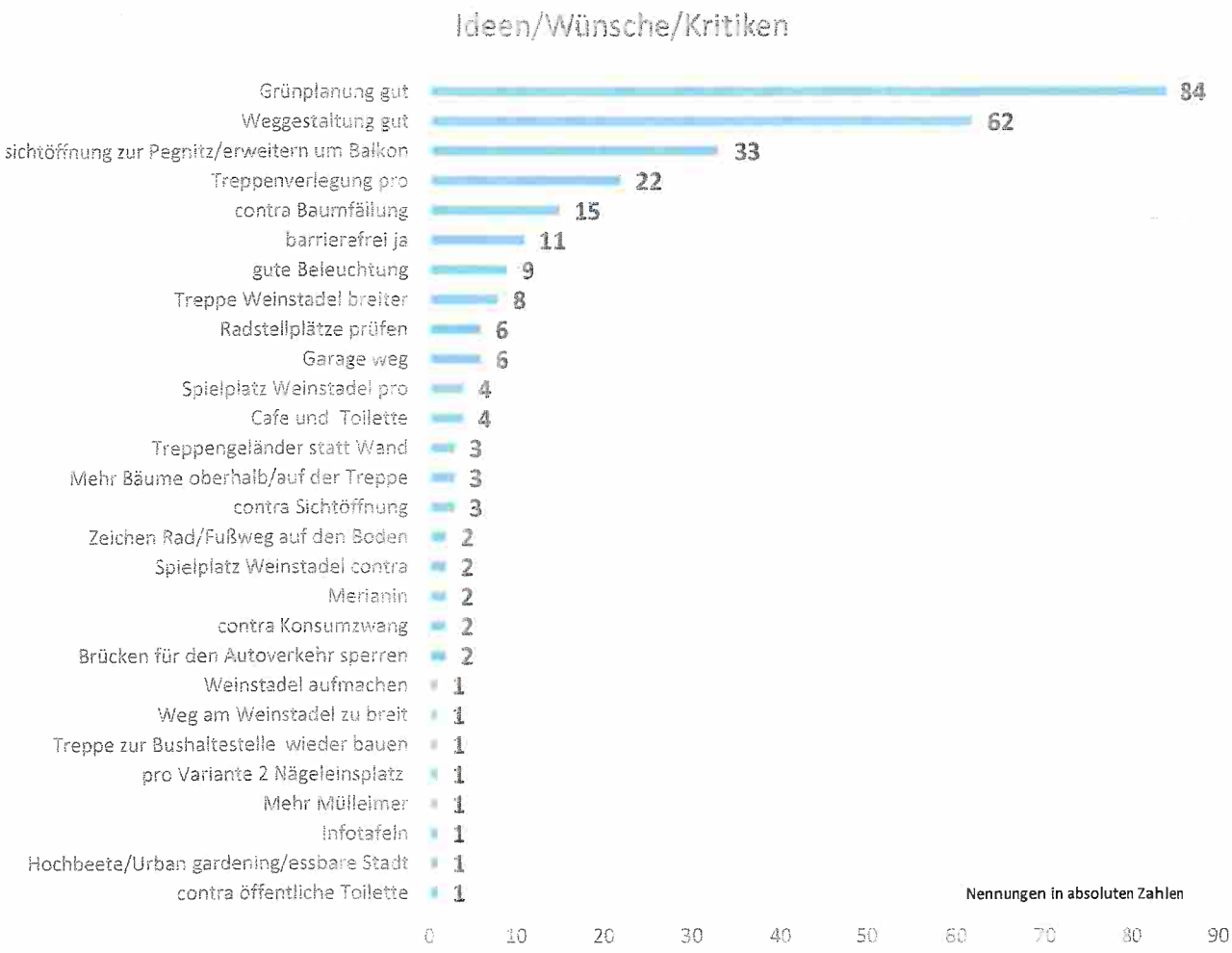
Auswertung Bürgerbeteiligung 19.09.2019

Wie oben ausgeführt, wollte der Stadtrat vor allem folgende drei Fragestellungen durch eine Bürgerbeteiligung inhaltlich unterfüttern: Ist der Zugang zum Wasser gewünscht oder nicht. Wird der geplante Wegfall der Parkplätze mit Kompensationen akzeptiert oder nicht. Soll der Zugang zum Nägeleinsplatz durch einen Zaun gesteuert werden oder nicht.

Die Aussagen der Interessierten hierzu waren durchgängig klar. Die folgende Darstellung verdeutlicht die abgegebenen Ansichten.



Neben den oben genannten drei Themenstellungen wurden zu den Plänen am Hallertürlein, dem Kettensteg, dem Nägeleinsplatz und dem Weinstadel noch folgende Hinweise, Wünsche und Kritiken geäußert.


Ideen/Wünsche/Kritiken
Grünplanung gut 84
Weggestaltung gut 62
sichtöffnung zur Pegnitz/erweitern um Balkon 33
Treppenverlegung pro 22
contra Baumfällung 15
barrierefrei ja 11
gute Beleuchtung 9
Treppe Weinstadel breiter 8
Radstellplätze prüfen 6
Garage weg 6
Spielplatz Weinstadel pro 4
Cafe und Toilette 4
Treppengeländer statt Wand 3
Mehr Bäume oberhalb/auf der Treppe 3
contra Sichtöffnung 3
Zeichen Rad/Fußweg auf den Boden 2
Spielplatz Weinstadel contra 2
Merianin 2
contra Konsumzwang 2
Brücken für den Autoverkehr sperren 2
Weinstadel aufmachen 1
Weg am Weinstadel zu breit 1
Treppe zur Bushaltestelle wieder bauen 1
pro Variante 2 Nägeleinsplatz 1
Mehr Mülleimer 1
Infotafeln 1
Hochbeete/Urban gardening/essbare Stadt 1
contra öffentliche Toilette 1
Nennungen in absoluten Zahlen
0 10 20 30 40 50 60 70 80 90